



Landeshauptstadt München, Direktorium  
D-HA II / BA Geschäftsstelle Ost

**Baureferat  
Gartenbau  
Unterhalt Süd**

**Bau-G3**

**Vorsitzender  
Stefan Ziegler**

**Privat:**

Telefon: 0172/ 894 33 34  
Telefax: (089) 4 39 87 115  
E-Mail: ba@ziegler-muc.de

**Geschäftsstelle Ost:**

Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon: (089) 233 - 61490  
Telefax: (089) 233 - 989 61490  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 20.12.2021

Ihr Schreiben vom  
02.12.2021

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
5.6.6. - 12/21

**Riemer See: Schutz der Staudenbereiche am Südufer und Begrünung der Mauer am Nordufer  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03077**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem (BA 15) hat sich in seiner Sitzung am 16.12.2021, nach Vorberatung in seinem Unterausschuss Umwelt, Energie und Klimaschutz, mit dem Antwortschreiben vom 02.12.2021 befasst und einstimmig folgende Stellungnahme hierzu gefasst:

Sehr geehrter Herr Hochstätter,

vielen Dank für Ihre Antwort vom 02.12.2021. betreffend Riemer See: Schutz der Staudenbereiche. Wir bedanken uns sehr für den freundlichen Ortstermin mit Ihren Mitarbeitenden am 07.11.2021! Die nun gefundene Lösung sehen wir als weiteren Versuch, verschiedene Nutzungsinteressen unter einen Hut zu bringen.

Nachdem uns der LBV diesen Aspekt nochmals vor Augen geführt hat, kommt für uns eine Aufgabe der Staudenpflanzungen am Südufer auch in Zukunft nicht in Frage. Die Staudenbeete sind ein wesentlicher Bestandteil des landschaftsplanerischen Gesamtkonzepts von Herrn Gilles Vexlard und von vielen Parkbesuchern geliebt und geschätzt. Wir sind der Ansicht, dass naturschutzfachliche Belange ein legitimes gesellschaftliches Anliegen sind, dem in Zeiten massiven Artenschwunds auch in städtischen Räumen Rechnung getragen werden sollte. Auch das Anliegen der antragstellenden Bürgerin ist legitim, die darauf hinweist, dass die wunderschöne und abwechslungsreiche Bepflanzung an 365 Tagen im Jahr eine Freude ist" und daher nicht durch Badebetrieb an 12 Wochenenden im Jahr zerstört werden sollte.

Nachdem in den nächsten Jahren mit weiterem sehr hohem Zuzug um den Riemer Park herum gerechnet werden muss, ist es ein wichtiges Anliegen, diesen unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden und dabei auf die Einhaltung von Regeln hinzuwirken. Für das konstruktive Ringen um Lösungen bedanken wir uns bei Ihnen und Ihren Mitarbeitenden sehr.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Stefan Ziegler  
Vorsitzender